

**Tagesordnung 1 Punkt 19 der öffentlichen Sitzung am 24.06.2003**

Vorlage Nr. 03-V-61-0002

**Städtebauliche Entwicklung zwischen dem Industriepark InfraServ und Biebrich Süd-Ost /  
Rheinufer**

> **Rahmenplanung**

> **Letter of Intend**

> **Bauvorhaben Rheinufer**

---

**Beschluss Nr. 0087**

- I. Aufgrund eines nicht vorliegenden Magistratsbeschlusses zur Sitzungsvorlage 03-V-61-0002 wird die Stadtverordnetenversammlung gebeten entsprechend dem Beschlussvorschlag zur Sitzungsvorlage wie folgt zu beschließen:
1. Den Zielaussagen der Rahmenplanung im Grenzbereich zwischen dem Industriepark InfraServ und der angrenzenden Wohnbebauung wird zugestimmt. Die notwendigen Haushaltsmittel für weitere Planungsvorleistungen in Höhe von 50.000 € werden durch die Haushaltstelle 2.6150.987000.3.022 bereitgestellt.
  2. Dem „Letter of Intend“ (Zielvereinbarung) zwischen der InfraServ GmbH und der LH Wiesbaden wird zugestimmt.
  3. Den privat finanzierten Bauvorhaben, Wohn- und Bürogebäude am Rheinufer, sowie dem Parkhaus an der Rheingau- bzw. Kurfürstenstraße, wird zugestimmt.
  4. Alle in dieser Sitzungsvorlage und dem „Letter of intend“ genannten Einzelmaßnahmen werden in gesonderten Vorlagen zur Entscheidung und Beschlussfassung den Körperschaften vorgelegt.
- II. Der Magistrat wird gebeten, zur Sitzung des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr am 01.07.2003 zu klären und zu berichten, warum in dem Vorabdruck des Bebauungsplanentwurfes die Grünfläche (gezackte Linie) nicht in der Gänze enthalten ist wie in dem Letter of Intend.

**Tagesordnung III zu Ziffer I**

1. Herrn Vorsitzenden des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr mit der Bitte um weitere Veranlassung  
Wiesbaden, .06.2003
2. Frau Stadtverordnetenvorsteherin mit der Bitte um Kenntnisnahme und weitere Veranlassung  
Dr. Reinhardt  
Vorsitzende

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .06.2003

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Thiels  
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .06.2003

Dezernat IV  
mit der Bitte um weitere Veranlassung  
zu Ziffer II

Diehl  
Oberbürgermeister